



INTARSIENADLER / AUSGEFÜHRT VON ALBERT SCHULZE / HANNOVER  
NACH DEMENTWURF VON RUDOLF KOCH

fangs nur in kleinsten Aufträgen an das Handwerk aus, die aber ihre Bedeutung eben dadurch gewannen, daß planmäßig »Präzedenzfälle« geschaffen wurden. Einzelnd und in der Kleinarbeit wurde das Grundlegende und die Methode der Zusammenarbeit erprobt.

Handwerksarbeit ist Einzelarbeit. Handwerksarbeit ist Individualarbeit. Material, Werkzeug, Technik, Format müssen bedacht und überlegt werden, wenn das Werk würdig und ansehnlich werden soll, so daß sich in ihm das Können des Volkes repräsentiert. Leider aber ist das handwerk-

liche Können gegenüber früheren Glanzperioden des Gewerbes erheblich zurückgegangen. Schon in der Vorkriegszeit und erst recht während der Kriegszeit hat man diesem Können nicht die auf Erhaltung und Mehrung gerichtete Pflege angedeihen lassen, die im Interesse der Kultur und der Wirtschaft im deutschen Lande erforderlich gewesen wäre. Die schöpferische Kraft, die vielfach erlahmt war und das Können, das oft nur noch vereinzelt in den Werkstätten in der Hand alter Meister ruhte, mußte oft erst mühsam in Erfahrung gebracht und durch besondere Aufgaben wieder ins Leben zurückgerufen werden.